

Gefeller Anzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Gefell

Blintendorf



Dobareuth



Frössen



VILLE
D'ÉCHENOZ-LA-MÉLINE



Gerlingen



Gebersreuth



Göttengrün



Langgrün



franz. Partnergemeinde

Herausgeber: Stadt Gefell • Markt 11 • 07926 Gefell

Verantwortlich für den Inhalt nach dem Presserecht: Bürgermeister Marcel Zapf.

Der "Gefeller Anzeiger" wird kostenlos abgegeben. Er wird an alle Haushalte in der Einheitsgemeinde Stadt Gefell verteilt und ist ferner in Einzelexemplaren bei der Stadtverwaltung in Gefell erhältlich.

Druck und Verlag: TOP- Druck e.K. Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • / Fax: 03663/413386 • E-Mail: anzeiger@stadt-gefell.de

Jahrgang 2019

Donnerstag, den 18. April 2019

Nummer 4

Sport- & Spielfest

des Kegelveins

„Frisch Auf 1921“ Gefell

Veranstaltungsort:



Am Markt

- Frühschoppen ab 10.00 Uhr
- Kegelwettkampf
(1. Preis: Weihnachtsgans)
- Kinderkegeln
- Frauenwettkampf
- Kinderbelustigung
- Ofen-Dätscher und Original-
Kegelveins-Erbsensuppe
- Getränke, Roster, Brätel ...



am 1. Mai 2019



BEKANNTGABEN DER VERWALTUNG

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters der Stadt Gefell, Herrn Marcel Zapf, finden wie folgt statt:

Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr
nach terminlicher Vereinbarung
Donnerstag: 08.00 – 13.00 Uhr
nach terminlicher Vereinbarung

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Blintendorf:

jeden 1. Dienstag von 16.30 - 17.30 Uhr.

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Gebersreuth:

freitags von 16.00 - 17.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Göttengrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Langgrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Dobareuth:

nach telefonischer Vereinbarung unter 036649 82593

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Frössen:

montags von 17.00 - 19.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung 0173-5767417

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Gefell

Montag: geschlossen
Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Standesamt Mittwochnachmittag geschlossen
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr
telefonisch erreichen Sie uns unter: 03 66 49 / 88 00
Fax: 03 66 49 / 88044

Information des Bürgermeisters

- Telefonnummer Bürgermeister: 036649/88031 (Rathaus)
- E-Mail Adresse: buergermeister@stadt-gefell.de
- Handynummer: 0174-3383818 (in dringenden Fällen auch am Wochenende)
Ich bitte um Beachtung! *Marcel Zapf*
Bürgermeister

Informationen des Forstamtes Schleiz

Revier: Gefell

Revierförster: Thomas Wagner;
Bahnhofstraße 47 b, 07922 Tanna
erreichbar Tel.Nr.: 0361/5739 13231 und
0172-3480336
Fax: 0361/5719 13231

Sprechzeiten: Revierförsterei Tanna,
dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr

Gemarkungen: Seubtendorf, Göttengrün, Gefell, Gebersreuth, Mödlareuth, Venzka, Hirschberg, Dobareuth, Ullersreuth, Göritz, Frössen, Langgrün, Künsdorf, Blintendorf

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten:

Rathaus Gefell	Dienstag	14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

Folgende Artikel sind in der Stadtverwaltung erhältlich:

Heimatjahrbuch des SOK 2018 15,- €
Heimatjahrbuch des SOK 2019 15,- €
Heimatheft „Aus dem Leben einer kleinen Stadt“ von Werner Rau, Teil 1 und Teil 2 a´ 3,00 €
Rad- und Wanderkarte: Thüringer Schiefergebirge
Obere Saale -südlicher Teil 3,50 €
Panoramakarte Rennsteig- Saaleland 1,90 €
Ansichtskarten von Gefell 0,50 €
Ansichtskarten von Gefell (älteres Exemplar) 0,20 €
Broschüre über Gefell und Umgebung kostenlos
Spielpläne des Theaters Plauen kostenlos

Öffnungszeiten mobiles Seniorenbüro:

im Rathaus Gefell

Dienstag: 8:30 – 14:00 Uhr und 15:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Montag, Donnerstag, Freitag nach Vereinbarung
Hausbesuche auch möglich

Tel.: 036649/880 38 • **Mobil:** 0151-14 60 8677

E-Mail: seniorenbuero@stadt-gefell.de

Die nächste Ausgabe des „Gefeller Anzeiger“ erscheint am
Donnerstag, dem 16. Mai 2019

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Freitag, der 03. Mai 2019 in der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung in Gefell fristgemäß einzureichen sind.

(anzeiger@stadt-gefell.de)

Später eingereichte Artikel und Annoncen können nur bedingt berücksichtigt werden.

Kommunale Wohnung zu vermieten

Die Stadt Gefell vermietet ab sofort

eine Wohnung im Stadtbereich Gefell

- Wohnfläche ca. 52,50 m² (2 Zimmer, 1 Bad mit WC, 1 Küche, Flur, kleiner Abstellraum) Elektroheizung/Ofenheizung

Interessenten melden sich bitte in der Stadt Gefell, bei Frau Reißner unter: 036649 88034

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen

Die Retungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

Wir bitten um Beachtung!!!!

Richtlinie zur Veröffentlichung von Fotos/personenbezogenen Daten

Mit Inkrafttreten der neuen EU- Datenschutz- Grundverordnung im Mai 2018 ist es notwendig, bei eingesandten Beiträgen Dritter mit Fotos bzw. Beiträgen mit personenbezogenen Daten (z. B. Namen, Anschriften, Geburtsdaten) die Einwilligungserklärung der betreffenden Personen, die auf den Fotos identifizierbar abgebildet sind bzw. deren Daten veröffentlicht werden sollen, im Vorfeld einzuholen.

Mit Einreichung der Beiträge zur Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Gefell von Dritten (z.B. Schulen, Vereinen, Kindereinrichtungen, Firmen,) bitten wir Sie, darauf zu achten, uns mit Zusendung der betreffenden Beiträge zu bestätigen, dass Ihnen diese Einverständniserklärung vorliegt, bzw. uns diese auf Verlangen in Kopie zuzusenden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Beiträge, die der EU- Datenschutzgrundverordnung unterliegen, ohne vorliegende Einverständniserklärung nicht veröffentlicht werden können.

Redaktion des Amtsblattes der Stadt Gefell

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung der Gemeindebehörde

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europa- und Kommunalwahl am 26.05.2019

1. Das Wählerverzeichnis für die Europa- und Kommunalwahl für die Gemeinde – die Wahlbezirke der Gemeinde Gefell Stadt Gefell

wird in der Zeit

vom 06. Mai 2019 bis 10. Mai 2019

(20. bis 16. Tag vor der Wahl)

während der allgemeinen Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

im Rathaus der Stadtverwaltung Gefell, Markt 11, 07926 Gefell, Raum 02 (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme ausgelegt.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß dem § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 10. Mai 2019 bis 12:00 Uhr, (16. Tag vor der Wahl) bei der Stadtverwaltung Gefell, Einwohnermeldeamt, Markt 11, 07926 Gefell - Raum 02 Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05. Mai 2019 eine Wahlbenachrichtigung. (21. Tag vor der Wahl)
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag,
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05. Mai 2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. Mai 2019) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24.05.2019 bis 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Gefell Markt 11, 07926 Gefell, Raum 02, Telefax: 036649-88044 mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. (2. Tag vor der Wahl)
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 26.05.2019, 15.00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl (25.05.2019), 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 26.05.2019, 15.00 Uhr, stellen.
7. Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
8. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:
 - einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der der Antragsteller wahlberechtigt ist
 - einen amtlichen Stimmzettelschlag,
 - einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Gemeinde, die Anschrift der Stadtverwaltung Gefell, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheines angegeben ist, sowie
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

9. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 26.05.2019, bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich

befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Gefell, den 08.03.2019


Buchmann
Wahlleiter der Stadt Gefell

Beschlüsse des Stadtrates

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 21.08.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Anzahl der Stadtratsmitglieder: 15

Anwesende Stimmberechtigte: 11

- öffentlicher Teil -

Beschluss: Beschluss Nr.: 019-2018

Das Beschlussprotokoll der Stadtratssitzung vom 26.06.2018 öffentl. Teil wird genehmigt.

Beschluss: Beschluss Nr.: 020-2018

Der Stadtrat der Stadt Gefell beschließt auf der Grundlage des § 57 Abs.1 der Thüringer Kommunalordnung die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 samt ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung.

Beschluss: Beschluss Nr.: 021-2018

Der Stadtrat der Stadt Gefell beschließt auf der Grundlage des § 62 ThürKO den Finanzplan mit zugehörigem Investitionsprogramm für die Jahre 2018-2021 in öffentlicher Sitzung.

- nicht öffentlicher Teil -

Beschluss: Beschluss Nr.: 022-2018

Das Beschlussprotokoll der Stadtratssitzung vom 26.06.2018 nicht öffentlicher Teil wird genehmigt.

Der Grund für die Geheimhaltung ist für folgende Beschlüsse weggefallen:

Beschluss Nr.: 017-2018

Beschluss Nr.: 018-2018

Beschluss: Beschluss Nr.: 023-2018

Der Stadtrat der Stadt Gefell beauftragt den Bürgermeister, eine Übergabvereinbarung mit dem Zweckverband Wasser/Abwasser „Obere Saale“, an der Sommerbank 6 in 07907 Schleiz, zur Nutzung der ehem. Kläranlage Gefell „Feuerwehr“ als Löschwasserzisterne abzuschließen.



NICHTAMTLICHER TEIL

Abfuhrtermine

(Angaben ohne Gewähr)

	Müllabfuhr (im 14-tägigen Rhythmus)	Gelber Sack	Pappe/ Papier
Blintendorf	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	14.05.19
Dobareuth	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	02.05.19 31.05.19
Frössen	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	15.05.19
Gebersreuth	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	02.05.19 31.05.19
Gefell	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	14.05.19
Göttengrün	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	02.05.19 31.05.19
Haidefeld	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	02.05.29 31.05.19
Langgrün	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	15.05.19
Mödlareuth	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	02.05.19 31.05.19
Straßenreuth	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	02.05.19 31.05.19

Vorabinformation

Vollsperrung B90 im Anschluss A 9 Lobenstein

Das TLBV führt voraussichtlich vom 23.4 bis 31.5 die dringend notwendige Sanierung der B 90 im Bereich der AS Bad Lobenstein durch. Die Bauausführung erfolgt zunächst unter Vollsperrung der B 90 23.4 bis 17.5, anschließend finden vom 17.5 bis 31.5 Nacharbeiten am Bauanfang und -ende unter halbseitiger Sperrung statt.



Standesamtliche Meldungen

beurkundete Personenstandsfälle im
Monat März 2019 im Standesamt Gefell

Sterbefall:

Herr **Günter Walter Johann Vogel**
78 Jahre Hirschberg



Es wird darauf hingewiesen, dass eine Veröffentlichung der Personenstandsdaten nur mit vorheriger Zustimmung erfolgt.

Buchmann/ Standesbeamter

Die AS Bad Lobenstein ist während der Vollsperrung der B90 ebenfalls voll gesperrt, die A9 ist von der Sperrung nicht betroffen. Ab- und Auffahrender Verkehr der AS Lobenstein wird über die AS Schleiz umgeleitet, weiter über die B 282, L 3002 nach Gefell und weiter Richtung Blintendorf.

Im Baustellenbereich wird die Fahrtrichtung Bad Lobenstein durch Blintendorf und die K 309 zurück zur B 90 geführt. Die Zufahrt von der B 90 nach Blintendorf wird während dieser Verkehrsführung zur Einbahnstraße Richtung Blintendorf. Die Fahrtrichtung Gefell wird ab Frössen über Göritz und Ullersreuth zur L 1091 (Fa. Rettenmeier) und anschließend wieder auf die B90 geleitet. Der Abschnitt Ortsmitte Ullersreuth bis zur L 1091 wird aufgrund der Sichtweiten und Straßenbreiten Einbahnstraße Richtung Gefell.

Landwirtschaftlicher Verkehr der AG Ullersreuth hat ab Ende der Einbahnstraßenregelung die Möglichkeit über die L 1091 Richtung Hirschberg und dann zurück nach Ullersreuth zu fahren. Die K 309 von Göritz zur B 90 ist ab Göritz ebenfalls voll gesperrt.



2019 feiert der Saale-Orla-Kreis und die Kreissparkasse Saale-Orla 25-jähriges Bestehen

Die Gründung des Saale-Orla-Kreises jährt sich am 1. Juli 2019 zum 25. Mal.

Vorbereitungen, wie dieses Jubiläum begangen werden soll, sind sowohl im Landratsamt des Saale-Orla-Kreises, als auch in der Kreissparkasse in vollem Gange.

Geplant sind bisher zwei Veranstaltungen: ein Aktionswochenende in fünf Museen im Saale-Orla-Kreis am Wochenende 28./29./30. Juni 2019 sowie eine Festveranstaltung „25 Jahre Saale-Orla-Kreis/25 Jahre Kreissparkasse Saale-Orla“ im September.

So soll an einem außergewöhnlichen Museumswochenende das Kreisjubiläum gemeinsam mit den Bürgern – mit ganz verschiedenen Aktionen und/oder Angeboten – begangen und gefeiert werden.

Beteiligt an dieser „Museumsreise“ sind das Museum 642 in Pößneck, das Lutherhaus in Neustadt an der Orla, das Museum der Burg Ranis sowie die kreiseigenen Museen Schloss Burgk und die Schaugießerei Heinrichshütte in Wurzbach.

Landrat Thomas Fügmann dankt den Akteuren in den fünf Einrichtungen für ihre Mitwirkung bei der Gestaltung des Jubiläums und freut sich auf kreative Ideen und individuelle Veranstaltungen. Inhaltliche Schwerpunkte zu thematischen Ausstellungen sowie Veranstaltungen am Aktionswochenende setzt schließlich jedes der Museen selbst. Abstimmungen, welche „Schätze des Saale-Orla-Kreises“ wo präsentiert werden, laufen.

Vom Saale-Orla-Kreis sowie von der Kreissparkasse erhalten die Museen eine finanzielle Unterstützung.

Einerseits sollen die Jubiläen „25 Jahre Saale-Orla-Kreis/25 Jahre Kreissparkasse Saale-Orla“ in würdiger Form begangen werden, andererseits soll das Aktionswochenende auch dazu dienen, die attraktive Museumslandschaft der Region noch bekannter zu machen, erklärt Landrat Thomas Fügmann.

Text: Pressestelle LRA



Zweite Bürgerversammlung der Bürgerinitiative „Für eine sichere und lebenswerte Stadt Gefell“

Am 11.3.19 nahmen ca. 100 Bürgerinnen und Bürger an der von der BI organisierten Bürgerversammlung teil. Anwesend waren der Landtagsabgeordnete R. Kalich, der Bürgermeister und Mitglieder des Stadtrats von Gefell sowie Zollgrüner Unterstützer der BI. Leider konnte der Landrat SOK nicht teilnehmen, unverständlich war allerdings, dass trotz mehrmaliger Bemühungen der BI kein anderer Vertreter des Landratsamts zur Teilnahme gewonnen werden konnte. Über die Bürgerversammlung berichtete das MDR Fernsehen, Radio MDR Jump und die OTZ.

Die BI konnte über die große Unterstützung von 2436 Bürgerinnen und Bürger bei der online-Unterschriftenaktion berichten. 2136 Unterstützer der Forderungen der BI gab es in der unmittelbaren Region, die Beteiligung auf Unterschriftenlisten in Gefell und den Ortsteilen lag bei ca. 65 %. Auch an dieser Stelle allen Unterstützern und Akteuren der Unterschriftenlisten ein großes Dankeschön.

Im April 2019 wird im Petitionsausschuss des Thüringer Landtages über die Zulassung der Petition entschieden. Bei positivem Entscheid kann die BI bei Anhörungen im weiteren Petitionsverfahren Einfluss auf die Durchsetzung der gestellten Forderungen gegenüber dem verantwortlichen Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft ausüben.

Im Rahmen der in Gefell und Zollgrün laufenden Verkehrsanalyse

liegen Ergebnisse der Verkehrszählung vor.

Im Vergleich zur letzten Erhebung im Jahr 2015 ist ein Anstieg der Verkehrsbelastung um 54% zu verzeichnen. Es wurden 5441 Fahrzeuge am Tag gezählt, 1321 davon waren LKW, davon 529 LKW, die dem Durchgangsverkehr zuzuordnen sind. Diese Zählung bezieht sich allerdings nur auf die B2, Ortseingang Gefell aus Richtung Hof. Nicht berücksichtigt ist hier der Verkehr Ortseingang Reuther Straße aus Richtung Weischlitz bzw. Friedensstraße aus Richtung Bad Lobenstein kommend.

Diese Zählung verdeutlicht das extrem hohe Schwerverkehrsaufkommen/SV in Juchhöh, Dobareuth, Gefell und Zollgrün. Eine Sperrung für den Durchgangsverkehr ohne Lieferverkehr würde eine Reduzierung des SV um 45% in Gefell und 44% in Zollgrün ergeben.

Durchgeführte Geschwindigkeitsmessungen für den Ortseingang Gefell aus Richtung Schleiz ergaben Überschreitungen von 81% aller Fahrzeuge. Hingewiesen werden muss auch an Überschreitungen für den Verkehr an den Ortseingängen aus Bad Lobenstein und Reuth kommend.

Diese aktuellen Fakten zeigen die Dringlichkeit von wirksamen Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit und zur Reduzierung der Verkehrsbelastungen. Verantwortliche Politik und Behörden haben hier in den letzten Jahren nicht reagiert und notwendige Entscheidungen unterlassen!

Interessant war der Beitrag von F. Sell von der Initiative Höllentalnetz. In Asch entstand in den letzten Jahren ein Rohholzsammelplatz mit einer Kapazität von anfangs 100 000 t, aktuell ausgebaut auf 250 000 t/Jahr. Das Holz wird in Tschechien bis Asch mit der Bahn angeliefert, dort auf LKW verladen und zum Hauptabnehmer ZPR Blankenstein transportiert – über die B2 Töpen/Dobareuth/Gefell und B90 nach Blankenstein.

Aufmerksam registriert wurden auch die Stellungnahmen der Firmen Dennree/Töpen und Rettenmeier/Ullersreuth. Beide Firmen sehen eine Umleitung und Fahrverbote als Problemlösungen. Eine umfassende Lösung der Verkehrssituation erfordert eine Verkehrskonzeption der tangierten Landkreise SOK, Vogtlandkreis und Landkreis Hof. Die BI hat die drei Landräte dazu aufgefordert. Die Forderungen der BI wurden durch Hinweise von Bürgern und durch Erkenntnisse der Gespräche mit dem zuständigen Ministerium, dem Petitionsausschuss, dem Landrat SOK und MdL konkretisiert und an die Entscheidungsträger in Erfurt, den Landkreisen und der Stadt Gefell übergeben.

Die Hauptforderungen sind:

- Durchfahrverbot für SV über 7,5 t für Juchhöh/Dobareuth/Gefell/Zollgrün/Haidefeld
- Sofortiges Nachtfahrverbot für SV über 7,5 t
- Mauterfassung L3002/Richtung Schleiz und L1093/Richtung Weischlitz
- Realisierung der bereits geplanten Umleitung Gefell/Dobareuth
- Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung,-kontrolle an allen Ortseingängen
- gesicherte Fussgängerüberwege

Nur einer Mauterfassung steht die BI skeptisch gegenüber. Seit Juli 2018 wird auf allen Bundesstraßen eine Maut erhoben, so auch auf der B2 von Töpen über Gefell weiter über die B90 Richtung Bad Lobenstein. Trotz dieser Mauterfassung fährt scheinbar kein Holzlastwagen weniger durch Gefell.

Für Töpen/Juchhöh/Dobareuth/Gefell/Zollgrün, umgeben von den Autobahnen A72 und A9, bieten sich Durchfahrverbote ohne großen Aufwand geradezu an. Beispiele und analoge Lösungen gibt es bereits in anderen Bundesländern. Wenn schon durch eine verfehlte Verkehrspolitik der Güterfrachtverkehr statt mehrheitlich auf die Schiene auf die Straße gelenkt wird, müssen Maßnahmen getroffen werden können, um die Verkehrsbelastungen nicht einseitig auf die Menschen abzuladen.

Die Forderungen und Lösungsvorschläge sind übergeben. Im Rahmen der aktuellen Verkehrsanalyse wird im April 2019 ein Maßnahmenkatalog vom Thüringer Straßenbauamt Ost vorgelegt. Danach sollen Entscheidungen von den Mitgliedern des Stadtrats und dem Bürgermeister der Stadt Gefell getroffen werden. Es

darf nicht wieder durch Halbherzigkeit Zeit verspielt werden, die Entwicklung des SV wird sich so nicht beeinflussen lassen. Die BI wird sich an der kommenden Kommunalwahl in der Stadt Gefell auf der Liste der FWG/Interessengemeinschaft Gefell-Hochwasserschutz beteiligen. Für die Lösung der Verkehrsproblematik soll aktiv auch im neugewählten Stadtrat eingetreten werden – dafür wird bei allen Bürgerinnen und Bürgern, wie bisher um Unterstützung geworben.

N.Briese

Veranstaltungshinweise/ Termine

Veranstaltungstermine 2019

- 18.04.19 Skatturnier im DGH Göttengrün, Beginn 18.00 Uhr
- 20.04.19 Kirchspiel Gefell: Passionsmusik (Friedhofskirche Gefell)
- 20.04.19 Osterspaziergang im OT Blintendorf
- 21.04.19 Ostertanz in Gefell (SV Fortuna)
- 28.04.19 Marktfest - Dorfplatz Langgrün
- 30.04.19 Maibaumstellen in der Stadt Gefell + allen Ortsteilen
- 01.05.19 Sport- und Spielfest des Kegelvereins Gefell
- 12.05.19 Posaunenchorntreffen (Stadtkirche Gefell)
- 01.06.19 Teich- und Kinderfest im OT Gebersreuth
- 08.06.19 Jugendtanz- „6. BärenRausch“ Getreidehalle Langgrün
- 09.06.19 Konfirmation (Stadtkirche Gefell)
- 15.06.19 Tanz für Jung und Alt mit der Band A9-Getreidehalle Langgrün
- 16.06.19 Dorffest Langgrün mit Gaudiausscheid, Kinderfest und den Wisentatalern
- 17.06.19 Schlappentag im Bürgerhaus Mödlareuth
- 22./23.06.19 14. Traktortreffen /2. Simson KR50 Treffen in Gefell
- 04. - 07.07.19 Park- und Rosenfest in Gefell
- 03.08.19 Dorf- und Kinderfest im OT Blintendorf
- 10.08.19 8. Deutschlandmasters im Löschangriff im OT Dobareuth
- 24./25.08.19 Dorffest im OT Göttengrün
- 07.09.19 10. Gefeller Baby- und Kindersachenbasar
- 08.09.19 Jubelkonfirmation (Stadtkirche Gefell)
- 07.09.19 7. Parkfest- Park Langgrün
- 29.09.19 170. Jahresfest Michaelisstift Gefell
- 19.10.19 Kirmestanz -DGH Langgrün
- 30.10.19 Halloweenparty im OT Blintendorf
- 01.11.19 Stadtmeisterschaften der „Nichtaktiven“Kegler und Keglerinnen
- 03.11.19 Stadtmeisterschaften der „Aktiven“Kegler und Keglerinnen
- 03.11.19 Kirmes im OT Göttengrün
- 10.11.19 Martinsfest im OT Göttengrün (17.00 Uhr an der FFW)
- 15.-17.11.19 Kirmes im OT Blintendorf
- 23.11.19 Weihnachtsmarkt im OT Mödlareuth
- 30.11.19 Schnauzturnier im Gasthaus „Zum Grenzgänger“ in Mödlareuth
- 30.11.19 Gefeller Adventsmarkt
- 01.12.19 16. Weihnachtsmarkt Langgrün
- 06.12.19 Rentnerweihnachtsfeier DGH Langgrün

- 07.12.19 Rentnerweihnachtsfeier im OT Göttengrün (Beginn 15.00 Uhr im DGH)
- 15.12.19 Adventskonzert (Stadtkirche Gefell)
- 21.12.19 Rentnerweihnachtsfeier im OT Blintendorf
- 27.12.19 Skatturnier im DGH Göttengrün , Beginn 18.00 Uhr
- 31.12.19 Silvestertanz mit Disco „Bibi“ in Langgrün



FRANKENWALDVEREIN Ortsgruppe Hirschberg

„Glück ist, wenn du den Frühling schon riechen kannst, bevor er kommt.“

April

- 22.04.2019 Redwitzer Höhenweg (Tageswanderung)

Mai

- 02.05.19 Sormitztal (Seniorenwanderung)
- 12.05.-19.05.19 Kammweg (Mehrtageswanderung)
- 23.05.19 Geopfad Geroldsgrün (Seniorenwanderung)
- 30.05.19 Himmelfahrtssternwanderung (Halbtageswanderung)



Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!



Veranstaltungen in der Villa Novalis

Gerberstraße 16/ Uferstraße, 07927 Hirschberg

Sonntag, 5. Mai 17:00 Podium junger Künstler das Parzival Trio spielt Streichtrios von Wolfgang Amadeus Mozart, Sergej Taneiev und anderen.

Sonnabend, 11. Mai um 19:00 Uhr hält Steffen Bachmann einen Vortrag über „Kulturhistorische Namen rund um Hirschberg“, hierzu ist der Eintritt frei.



www.villa-novalis.de

Kursangebote der Volkshochschule

Unter www.vhs-sok.de finden Sie die vollständige Veranstaltungsübersicht der Volkshochschule.



Schnupperkurs Segeln | 19F4-30206, Sa., 11.05.2019, 09:00 - 12:00 Uhr/ 1 Tag, Saalburg-Ebersdorf, SEZ Kloster, Kloster 1

Kanu für Einsteiger | 19F4-30207 Sa., 04.05.2019, 13:00 - 16:00 Uhr/ 1 Tag Saalburg-Ebersdorf, SEZ Kloster, Kloster 1

Fit for travel | 19F4-40605 Do., 25.04.- 27.04.2019, 09:00 - 15:00 Uhr, 3 Tage, Schleiz, Aus- u. Weiterbildungszentrum, Löhmaer Weg 2, Raum 126 (links)

Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen | 19F8-30101 Ab Di., 07.05.2019, 18:00 - 19:30 Uhr, 5 Abende Hirschberg, Villa Novalis, Gerberstr. 16

Anmeldungen sind möglich.

online: www.vhs-sok.de/kurse

per E-Mail: anmeldung@vhs-sok.de

per Telefon:

03647 448-144 für Pößneck | 03663 413026 für Schleiz

persönlich:

Geschäftsstelle Pößneck

Wohlfarthstr. 3-5

07381 Pößneck

Geschäftsstelle Schleiz

Löhmaer Weg 2

07907 Schleiz



Osterspaziergang in Blintendorf

Am **Ostersamstag, dem 20.04.2019, ab 15.30 Uhr** laden wir Groß und Klein recht herzlich zu unserem traditionellen Osterspaziergang ein. Gemeinsam starten wir am Vereinshaus der FFW, um den Spuren des Osterhasen zu folgen und nach kleinen Überraschungen zu suchen.

Ab 17.00 Uhr gibt es wieder Köstlichkeiten vom Rost.
Ein schönes Osterfest wünscht euch

*der Ortschaftsrat und
der Feuerwehrverein Blintendorf*



Ostertanz in Gefell

Der



lädt ein zum
Ostertanz
mit:
DJ Alex Kühn

Wann:
Ostersonntag,
21.04.2019

Wo:
Rathausaal Gefell

Einlass:
20:30 Uhr

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch.



Informationen der Jagdgenossenschaften

Die Jagdgenossenschaft **Schilbach** lädt für
Donnerstag, den 25.04.2019, 19.00

Uhr ins Gasthaus Wickel „Zum Grünen
Baum“ in Schilbach zur

Jahreshauptversammlung

mit anschließender **Jagdpatchauszahlung**
herzlich ein.



Der Vorstand



Termine der Energieberatung im April/Mai

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen wird
angeboten in:

Schleiz, Neumarkt 13 (Alte Münze)

Dienstag, 23.04./14.05. jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Bad Lobenstein am Markt 1 (Rathaus, 1. Etage)

Dienstag, 07.05./21.05. jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Beraten wird zu den Themen Heiztechnik, Erneuerbare Energien (Solarthermie, Photovoltaik, Biomasse), Wärmedämmung, Schimmel, Stromsparen im Haushalt sowie zum Wechsel des Strom- oder Gasanbieters.

Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) ist die Beratung **ab sofort kostenfrei**. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder **0361 – 555140** vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

14. TRAKTORTREFFEN

2. SIMSON KR50 TREFFEN

Samstag, 22.6.2019

- Anreise - Camping möglich
- Ab 19.00 Uhr Disco für Jung & Alt - Eintritt frei

Sonntag, 23.6.2019

- Ab 9.00 Uhr Aufstellen der Traktoren und SIMSON KR50 Frischbrot mit DJ, Pokalverleihung
- Ab 13.00 Uhr traditioneller Umzug der Traktoren
- Von 14.00 - 18.00 Uhr spielen die Weißensteiner Musikanten, Spiele, Händler und Kinderbelustigung

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Mittags Sauersch mit Klößen (solange der Vorrat reicht)
Gebratenes vom Rost, Fassbier & hausgebackener Kuchen

Infos: A.Zeh 0152 02307885

**Die Traktorfreunde Gefell
laden Euch herzlich ein!**



14. TRAKTORTREFFEN

2. SIMSON KR50 TREFFEN

23.6.2019



07926 Gefell / Festhalle Erlichweg ab 9.00 Uhr



Langgrüner Markt

seit über 160 Jahren

einmalig und ganz besonders – Wie immer am Sonntag nach Ostern!

**Sonntag 28. April 2019
ab 9 Uhr**

Buntes Markttreiben mit etwa 70 Händlern

Ab 11 Uhr Livemusik mit den
Weissensteiner Musikanten

Für den Hunger - Gebratenes vom Rost
- deftiger Linseneintopf
Hausgebackener Kuchen und Kaffee
Ausschank warme und kalte Getränke
und vieles, vieles mehr.....

Ortschaftsratsrat Langgrün

Himmelfahrt-Männertag 30.05.2019

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU



**Einkehr für Väter und die es
werden möchten (auch Mütter
und
Zukünftige sind willkommen!)**



Der ROST brennt an
der Grillhütte in
Blintendorf

Rast, Zwischenstation, Musik, Gaudi, gemütliches Beisammensein, Austauschen,



**Begehung
des neuen
Wander-
weges
„GÖBLI-
WEG“ mit
KNEIPP-
Anlage**

am Stau zum Generieren der „wunden“ Füße.



Fassbier, Brotzeiten, Getränkeauffüllung für den Weitermarsch.
Wir freuen uns auf angenehme Gäste und einen tollen Tag mit EUCH

Die Blintendorfer Feuerwehr

Feuerwehrrnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Gefell



Stellenanzeige

Eine professionelle und kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit ist für uns als Feuerwehr enorm wichtig. Sie stellt die Brücke zu den Menschen außerhalb der Feuerwehr dar und ermöglicht uns der Öffentlichkeit von den Aufgaben und Tätigkeiten der Feuerwehr zu berichten. Hierzu kommen neben den traditionellen Printmedien wie der OTZ und dem Gefeller Anzeiger auch vermehrt digitale Medien zum Einsatz. Aktuell kommuniziert die Feuerwehr Gefell über Facebook, Instagram und eine eigene Website.

Für den Aufbau einer neuen Website und zur Unterstützung bei der Betreuung unserer digitalen Medien suchen wir einen IT-Interessierten Menschen für die Aufgabe als:

Webmaster (m/w/d)

Deine Tätigkeiten

- Aufbau einer Website für die Feuerwehr Gefell
- Betreuung und Bearbeitung von Content Management Systemen
- Unterstützung bei der Betreuung von Social-Media-Kanälen

Deine Qualifikationen

- Fähigkeiten im Umgang mit Textverarbeitungs- und Grafikprogrammen
- grundsätzliches Verständnis für die Arbeitsweise moderner Computertechnik selbständige und strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Ausführliche Einarbeitung im örtlichen Umfeld durch professionelle IT-Spezialisten
- Zugriff auf moderne EDV-, Servertechnik
- Entlohnung in Form von Anerkennung und der Möglichkeit zur Selbstverwirklichung

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann melden Dich einfach bei uns

Michael Militzer / Wehrführung Feuerwehr Gefell

michael.militzer@feuerwehr-gefell.de • Tel.: 0160-55 22 048

FEUERWEHRREPORT - 1. QUARTAL 2019

Fahrer stirbt auf B 90, Höhe Frössen

Zum Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person wurden die Wehren aus Gefell, Langgrün und Bad Lobenstein alarmiert.

Auf der B90 zwischen Gefell und Bad Lobenstein war am Abzweig Frössen ein **PKW mit einem LKW** zusammengestoßen und wurde in den Seitengraben geschleudert.

Beim Eintreffen der ersten Kräfte aus Gefell hatte der Fahrer des PKW schon keine Vitalfunktionen mehr. Leider konnten diese durch den Notarzt auch nicht mehr hergestellt werden - er **verstarb noch an der Unfallstelle** und wurde durch die Kameraden aus dem Fahrzeug geborgen. Die B90 war für mehrere Stunden voll gesperrt.

Gartenhütte brennt in Hirschberg nieder

Am Faschingssonntag (03.03.) schrillten Meldeempfänger und Sirenen um 16:11 Uhr mit der Durchsage „**Partyscheune 74 in Hirschberg in Vollbrand**“.

Mit einem Großaufgebot waren die Wehren aus Gefell, Hirschberg, Dobareuth, Ullersreuth und Bad Lobenstein auf Anfahrt.

Glücklicherweise war an der Partyscheune kein Rauch feststellbar, aber in ca. 500m Entfernung war über einer **Gartenanlage eine Rauchsäule** sichtbar. Dort brannte eine Gartenhütte in voller Ausdehnung und konnte nicht mehr gerettet werden.

Die Wehren Hirschberg und Gefell löschten die Reste unter **schweren Atemschutz** mit ca. **6.000 l Wasser** ab. Die Wehr aus Bad Lobenstein konnte den Einsatz abbrechen. Nach ca. zwei Stunden waren die Fahrzeuge der Gefeller Wehr wieder einsatzbereit im Gerätehaus.



Sollten auch Sie uns bei der Sanierung des „**Alten Spritzenhauses**“ unterstützen wollen - sei es finanziell oder personell - würden wir uns sehr freuen.

Spendenkonto bei der KSK Saale-Orla

Feuerwehrverein Gefell e. V.

DE91 8305 0505 0000 0196 82 / HELADEF1SOK

Stichwort: Altes Spritzenhaus

Griechische Spezialitäten gehen in Rauch auf

Ein mit südländischen Spezialitäten beladener Lastkraftwagen aus Bulgarien ist wegen eines technischen Defektes auf der B 2 kurz vor Juchhöh liegen geblieben und kurz darauf **in Flammen aufgegangen**.

Als die erstalarmierten Kameraden unserer Partnerwehr aus dem oberfränkischen Töpen an der Einsatzstelle eintrafen, befand sich die **Zugmaschine und Teile des Aufliegers** bereits im **Vollbrand**. Unter Einsatz von Schaum konnte der Brand eingedämmt und die Ausbreitung auf die weitere Ladung verhindert werden.

Die Kameraden aus Gefell unterstützten die **Brandbekämpfung mit Atemschutzgeräteträgern** und übernahmen die Einsatzstelle. Zur Aufnahme des auslaufenden Kraftstoffes und Auspumpen des beschädigten Tankes wurde die **FF Hirschberg** nachalarmiert.



Gegen 23:00 Uhr waren die Aufräum- und Reinigungsarbeiten an den Fahrzeugen im Gerätehaus abgeschlossen.

Traktor kollidiert frontal mit PKW

Zu einem Verkehrsunfall mit einer **schwer verletzten Person** kam es am Freitagabend auf der B 2 zwischen Dobareuth und Juchhöh. Ein in Richtung Hof fahrender Traktor **kollidierte frontal** mit einem entgegenkommenden PKW.

Nach dem **heftigen Zusammenstoß** landeten beide Fahrzeuge im Seitengraben. Der Fahrer des VW wurde hierbei schwer verletzt, der Fahrer des Traktors blieb augenscheinlich unverletzt. Zur Absicherung der Unfallstelle und Beseitigung des **Trümmerfeldes** wurden die Kameraden der FF Gefell und Dobareuth gerufen.

Gefeller Anzeiger



Aktuelles Einsatzgeschehen

- 10.01. Stauversorgung, A9 Bad Lobenstein - Schleiz
- 11.01. VKU, eingekl. Person, B 90, Abzweig Frössen
- 12.01. umgestürzter Baum, L 3002, OV Gefell - Zollgrün
- 25.01. Ölspur, OV Göttengrün - Ullersreuth
- 29.01. BMA-Einlauf, Michaelisstift Gefell
- 03.03. Gartenhütte in Vollbrand, Hirschberg, Alte Allee
- 03.03. Tragehilfe Rettungsdienst, Gefell, Friedensstraße
- 05.03. LKW-Brand, B 2, Landesgrenze - Juchhöh
- 09.03. Ölspur, OL Gefell, Kreuzung B 90 / B 2
- 10.03. umgestürzter Baum, B 90, Gefell - Blintendorf
- 10.03. umgestürzter Baum, B 90, Gefell - Blintendorf
- 10.03. umgestürzter Baum, OV Göttengrün - B 90
- 15.03. VKU, Traktor / PKW, B 2, Dobareuth - Juchhöh
- 22.03. Absicherung Faschingsumzug, Stadtgebiet
- 22.03. Vollbrand von sechs PKW, Mißlareuth

Die Kameradinnen & Kameraden

Freiwillige Feuerwehr Gefell & Feuerwehrverein Gefell e. V.



Feuerwehrverein Gefell e. V.

Wir laden recht herzlich ein zum

MAIBAUM STELLEN

- 30. April 2019 -

ab 17.00 Uhr

**am „Alten Spritzenhaus“
auf dem Markt**

- Spaß, Spiel und Unterhaltung für Groß & Klein
- Getränke sowie Speisen vom Grill

ca. 18.00 Uhr

Aufstellung des Gefeller Maibaumes

Bei Einbruch der Dunkelheit (gegen 21.00 Uhr)

Lampionumzug zum Maifeuer

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vereinsnachrichten

Neues vom mobilen Seniorenbüro

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie sind ganz herzlich für den **23.04. von 8.30 bis 18 Uhr zum "Tag der offenen Tür"** in das mobile Seniorenbüro eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie sich zur Arbeit des mobilen Seniorenbüros erkundigen, konkrete Fragen stellen oder sich zu verschiedenen Themen rund um das Altern informieren.

Tag der Nachbarn 24.05.

Es werden deutschlandweit tausende kleine und große Nachbarschaftsfeste gefeiert. Für mehr Gemeinschaft, weniger Anonymität und eine Nachbarschaft, in der Sie sich zu Hause fühlen. Zollgrün hat sich bereits angemeldet. Gern hilft das mobile Seniorenbüro Ihr Nachbarschaftsfest zu organisieren.

Ein Schlaganfall ist immer ein Notfall – FAST-Test

Ein Schlaganfall ist eine plötzliche Durchblutungsstörung im Gehirn und wird meist durch eine schlechte Durchblutung, ein Blutgerinnsel oder seltener durch eine Hirnblutung verursacht. Die betroffene Stelle im Gehirn wird nicht ausreichend mit Sauerstoff versorgt und Nervenzellen sterben ab. Der Betroffene leidet plötzlich an Muskelschwäche, Lähmungs- und Taubheitsgefühle in einer Körperhälfte, Seh- und Sprachstörungen, sehr starken Kopfschmerzen, Schwindel oder Sprechstörungen. In manchen Fällen können die Symptome auch wieder verschwinden. Machen Sie auf jeden Fall mit dem Betroffenen den **Schlaganfall-Test (FAST-Test)**: Bitten Sie ihn zu **lächeln** (F wie face), beide **Arme** gleichzeitig zu heben (A wie arms) und einen einfachen **Satz nachzusprechen** (S wie speech). Hat er dabei Probleme, liegt wahrscheinlich ein Schlaganfall vor. Alarmieren Sie sofort den **Notarzt** (T wie time, Tel. 112). Bis der Notarzt eintrifft gehen Sie folgendermaßen vor: den Betroffenen beruhigen, beengende Kleidung lockern, Oberkörper erhöht lagern (wenn der Betroffene bei Bewusstsein ist), stabile Seitenlage (bei Bewusstlosigkeit), Wiederbelebensmaßnahmen (wenn kein Puls/keine Atmung feststellbar). Im Notfall geht es darum, das Leben des Betroffenen zu retten und das Gehirn zu schützen. Danach zielt die Behandlung auf eine Wiederherstellung der beeinträchtigten Funktionen ab und eine Rehabilitation wird angeschlossen.

Gesucht wird eine handybegeisterte Person, welche Fragen von Senioren beantwortet und Hinweise zum Umgang mit dem Handy geben kann.

Veranstaltungstipps

Sie sind herzlich zu allen Veranstaltungen eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wer pflegt braucht Wissen: Pflegekurs Demenz

15.04. um 16-17.30 Uhr: Werden Sie Demenzpartner - Einblicke in das Thema Demenz, Tagespflege im Lebenskulturhaus Gefell Hofer Str. 30/32, 07926 Gefell

Blutspende

17.04. um 16-19 Uhr im Lebenskulturhaus Gefell Hofer Str. 30/32, Gefell

"Tag der offenen Tür" im mobilen Seniorenbüro

23.04. von 8.30 bis 18 Uhr: Was ist das mobile Seniorenbüro? Beantwortung von konkreten Fragen oder Informationen zu verschiedenen Themen rund um das Altern

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

29.04. um 14-15 Uhr: Wie erhalte ich die Versorgung und Behandlung die ich mir wünsche, auch im Notfall durch eine andere Person? Fr. Seiß Betreuungsbehörde, Sitzungszimmer Rathaus Hirschberg

Wer pflegt braucht Wissen: Pflegekurs Demenz

29.04. um 16:00 – 17:30 Uhr: Kreativ und spielerisch im Umgang mit Menschen mit demenziellen Veränderungen, Tagespflege im Lebenskulturhaus Gefell Hofer Str. 30/32

✚ **Wer pflegt braucht Wissen: Pflegekurs Demenz**
06.05. um 16:00 – 17:30 Uhr: Ernährung bei Demenz – Fingerfood und vieles mehr, Tagespflege im Lebenskulturhaus Gefell Hofer Str. 30/32, 07926 Gefell

Kaffeenachmittag Gefell

08.05. um 14 Uhr: Gemütliches Beisammensein und Austauschen mit Karten und Brettspiel, Begegnungsstätte Rathaus Gefell

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

07.05. Wannenbadtreff: Wie erhalte ich die Versorgung und Behandlung die ich mir wünsche, auch im Notfall durch eine andere Person? Fr. Seiß Betreuungsbehörde, Pfarrhaus Wurzbach, Lehestener Str. 29, 07343 Wurzbach

Kulturhistorische Namen rund um Hirschberg

11.05. um 19 Uhr: in der Villa Novalis Hirschberg

Pflegehilfsmittel aus der Apotheke

13.05. um 15 Uhr: Wie kann der Pflegealltag zu Hause durch Hilfsmittel erleichtert werden? Fr. Hoppe/ Apothekerin, Apotheke Gefell Schleizer Str. 5

Ihre Anne Hofmann

Mobiles Seniorenbüro Region Tanna-Gefell-Hirschberg

Ansprechpartner Frau Hofmann/ Rathaus Gefell

Markt 11, 07926 Gefell

Tel. 036649 880-38 • **Mobil** 0151 14608677

E-Mail seniorenbuero@stadt-gefell.de

Öffnungszeiten

Dienstag 8:30 – 14:00 und 15:30 – 18:00 Uhr

Mittwoch 8:30 – 12:30 und 13:00 – 16:00 Uhr

Montag, Donnerstag, Freitag nach Vereinbarung
Hausbesuche auch möglich

gefördert durch:



AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

Frauenfasching in Blintendorf

Zum fröhlichen Beisammensein mit guter Stimmung und Plauderei haben wir uns am Faschingsdienstag im Gemeindehaus getroffen.



Wir – die Kaffeeklatschtanten – treffen uns immer noch jeden ersten Dienstag im Monat. Leider fehlt uns der Nachwuchs und die Runde wird immer kleiner. Aber es ist jedes Mal wieder schön zu erleben, dass unsere Treffen den Teilnehmerinnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Wir haben noch Stühle frei für neue „Kaffeeklatschtanten“.



Monika Oesker



Neues von den „Bärenkindern“ aus Langgrün

Bei den „Bärenkindern“ des Langgrüner Kindergartens gab es wieder einiges zu erleben.

Die Schulanfänger besuchten die Zuckertütenfabrik. Schon am Morgen hielten die Kinder Ausschau nach dem großen Reisebus, der sie nach Lichtentanne in die Zuckertütenfabrik bringen würde. Dort angekommen wurde unter den vielen verschiedenen Modellen schnell eine Lieblingszuckertüte entdeckt. Die Kinder besichtigten sehr interessiert die großen Produktionshallen, es wurde vieles erklärt und Fragen beantwortet. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und vielen neuen Eindrücken ging es zurück in den Kindergarten, aber nicht ohne ein Zauberdüngemittel mitzunehmen. Damit wird vielleicht ein besonderer Baum in Langgrün zum Zuckertütenbaum!

Wir sind gespannt, ob es funktionieren wird...!? In der gleichen Woche war Herr Dißler vom ADAC mit seinem Papagei „Adacus“ zur Verkehrserziehung zu Gast. Sehr praktisch, mit viel Anschauungsmaterial und jeder Menge Spaß brachte er den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr näher. Das Lied vom Adacus hallt noch immer oft durch unseren Kindergarten...



Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Das Team vom Kindergarten Langgrün



Kleine Forscher im Kindergarten Langgrün

Experimentieren und selbst ausprobieren – genau das ist es, was den Kindern der Eisbärengruppe viel Freude bereitet. So stand bei uns ein Experiment zum Thema Löslichkeit im Wasser an. „Wo ist der Zuckerwürfel in meinem Tee? Wohin ist er verschwunden?“ Genau dieser Frage sind wir mit Praktikantin Jessica nachgegangen.

Mit großer Begeisterung färbten wir die Zuckerwürfel ein und schauten genau was passiert. Als nächstes steht ein Projekt zum Thema „Flieger“ an. Dies durften wir selbst wählen. Hier wollen wir unsere eigenen Papierflieger bauen und sogar bunt bemalen. Als Höhepunkt veranstalten wir dann einen Papierfliegerwettbewerb. Darauf sind wir schon total gespannt und voller Vorfreude.

Gefeller Anzeiger

Die Kindertagesstätte Gefell stellt sich vor

Das heutige Gebäude der Kindertagesstätte wurde 1969 in Eigeninitiative der Stadt Gefell gebaut. Der Bedarf an Krippenplätzen stieg stetig an und so wurde stets angebaut. Unsere heutige Kita ging im Jahr 1992 aus dem Zusammenschluss des Gefeller Kindergartens und der Kinderkrippe aufgrund sinkender



Kinderzahlen nach der Wende hervor. Sie befindet sich heute im

Gebäude der ehemaligen Krippe. Seit 1992 ist die Kita unter der Trägerschaft der Volkssolidarität Schleiz.

In unserer Einrichtung gibt es Platz für 96 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt. Wir arbeiten in altershomogenen Gruppen oder Gruppen mit kleiner Altersmischung. Wir haben von Montag bis Freitag von 6.00 bis 17.00 Uhr ganztätig geöffnet. Gegenwärtig schließen wir freitags um 16:00 Uhr. Grundlage unserer Bildungsarbeit mit jedem Kind ist der Thüringer Bildungsplan



mit seinen Bildungsbereichen. Unser Haus ist in zwei Etagen unterteilt. In der oberen Etage befinden sich sechs Gruppenräume, zwei Schlafräume, sanitäre Räume

für Kinder und Erwachsene, eine Kinderwerkstatt und das Büro. Im Erdgeschoss befinden sich zwei Eingangsbereiche mit den entsprechenden Garderoben der Kinder, ein Gruppenzimmer, ein



Schlafraum, ein Waschraum, ein Therapie- raum, der Sportraum, ein Kinderwagenraum, eine Kinderbibliothek und die Vorbereitungs- küche.

Vor und hinter dem Gebäude verfügen wir über großzügige, sowohl sonnige als auch beschattete Freiflächen, die als Spielplätze genutzt werden. Zwei Klettergerüste, eine Wippe, drei Sandkästen, ein Karussell und eine Reckstange laden zu körperlichen Aktivitäten,



zum Ausprobieren und Experimentieren ein. Im Hochsommer verschafft ein Planschbecken hinter dem Haus den Kindern willkommene Abkühlung. Des Weiteren besitzen wir ein Hochbeet, welches wir zusammen mit den Kindern bewirtschaften.

Die Gestaltung und Nutzung der Innen-

und Außenräume in unserem Haus ist darauf ausgerichtet, die motorische Entwicklung eines Kindes anzuregen. Rennstrecken, Kletterbereiche und Bodenspielflächen sind daher immer verfügbar. Grobmotorische Bewegungsmuster wie Strampeln, Krabbeln, Kriechen, Hüpfen, Laufen und Rennen können durch interessante Kletterlandschaften und Bewegungsspiele angebahnt werden.

Unser Essensangebot ist geprägt von gesunder und abwechslungsreicher Ernährung. Die Kinder erhalten bei uns im Haus Vollverpflegung. Frühstück und Kaffee trinken bereiten wir hier im Haus zu. Das Mittagessen bekommen wir von einem externen Anbieter geliefert.

Seit mehreren Jahren haben wir das Qualitätssiegel „Bewegungsfreundliche Kita“ und nehmen am Tiger Kids Programm teil.

Wichtig ist uns bei unserer Arbeit den Kindern ausreichend Zeit zum Spielen einzuräumen. Konkret bedeutet das, dass die Kinder selbst entscheiden, wo, mit wem und was sie spielen wollen. Dabei erleben sie sich autonom

und es gibt keinen Erwachsenen, der Regeln des Spiels aufstellt und korrigiert. Die Aufgabe der Erzieher ist es, eine anregend, gestaltete Umgebung vorzubereiten.



Doch auch die einzelnen Bildungsbereiche werden immer wieder, auf verschiedene Weise angesprochen. Die Natur, zum Beispiel, ist ein breites Forschungsgebiet. Es reicht vom eigenen Körper bis zum Außengelände und Umfeld der Kindertageseinrichtung. Kinder haben ein großes Interesse an Biologie und Physik zum Anfassen. Insbesondere Wasser übt eine große Faszination auf Kinder aus. Versuchsmöglichkeiten mit diesem Element sind nahezu unbegrenzt. Dazu gehört das Planschen, Schütten, Schöpfen, Gießen und Tropfen, oder Zustände vom festen Eis über die Flüssigkeit bei Raumtemperatur bis hin zum Dampf, oder das Versickern von Wasser im Erdboden, oder das Zusammenspiel von Wasser mit anderen Materialien, die in ihm schwimmen oder untergehen, sich mit ihm mischen oder auch nicht mischen.

Kinder unter drei Jahren beschäftigen sich bevorzugt mit einer Reihe von elementaren Experimenten, denen sie sich mit großer Ausdauer widmen. Dazu gehört zum Beispiel das Einwickeln, Verbinden und Trennen von Gegenständen. Auch der Transport ist ein wichtiges Thema, sobald Kinder mobil sind. Sie lieben es, Dinge von einem Ort zum anderen zu schieben, tragen oder schleifen. Aber auch Schränke und Kisten ausräumen.

Für das selbstständige Bauen und Ausprobieren steht den (größeren) Kindern ein breites Angebot an Materialien und Werkzeugen zur Verfügung. In der Holzwerkstatt können die Kinder in kleinen Gruppen werkeln.

Das Singen mit den Erzieherinnen und das Experimentieren mit

Musikinstrumenten ermöglicht den Kindern die sensomotorische Erkundung der (Klang-)Welt. Musik und Bewegung tragen zur vernetzten Verarbeitung von Sinneseindrücken bei. Kinder erleben Musik nicht nur live, sondern kommen in Kontakt mit verschiedenen Musikmedien. Den Kindern stehen zahlreiche Musikinstrumente zur Verfügung. Auch spielen einige der Erzieherinnen verschiedene Instrumente.

Das bildnerische Gestalten ist ein Erfahrungsfeld, in dem Kinder ihre angeborene Freude am Experimentieren und Gestalten ausleben können. Sobald sie ihre Finger und Hände gezielt einsetzen können, wollen Kleinkinder „matschen“ und Spuren erzeugen. Spuren sind ein Ausdruck von Selbstwirksamkeit, Autonomie und Individualität. Es ist gut zu beobachten, welche Freude Kinder beim lustvollen Verschmieren von Brei auf der Tischplatte oder aber beim Hinterlassen von Fußabdrücken im Schnee haben. Fingerfarben eignen sich daher sehr gut für ein erstes Erkunden, wie sich der Umgang mit Farbe anfühlt und welche Wirkung mit ihr zu erzielen ist. Auch bei der Bearbeitung von plastischem Material können Kinder sinnliche Erfahrungen machen, motorische Kompetenzen erproben und dreidimensionale Gestaltungsmöglichkeiten erkunden.

In der Vorschulgruppe bieten wir den Kurs „Zahlenland“ an. In jedem Zahlenland herrscht eine bestimmte Zahl: Im „Einer Land“ wohnt die Eins. Dort gibt es alle Dinge nur einmal. Die Zwei wohnt im Zweierland, wo alle Dinge paarweise auftreten. Entsprechend: Dreierland, Viererland usw. Am Tor zum jeweiligen Zahlenland wacht ein strenger Wächter darüber, dass nur passende Dinge und Lebewesen eintreten dürfen. Was gibt es nur einmal? Die Sonne, den Mond, meine Mutter, mich selbst usw. Welche Dinge treten paarweise auf? Welche Blumen besitzen drei, welche vier oder fünf Blütenblätter? Wie viele Beine haben ein Vogel, eine Katze, eine Fliege oder eine Spinne, ein Stuhl, ein Tisch? In den Zahlenländern löst man Rätsel und singt passende Lieder. Durch Geschichten vom Zahlenland wird das Märchenhafte betont und die Phantasie der Kinder angeregt.

Franziska Dreher / Leiterin Kita Gefell

SCHULNACHRICHTEN

Skilager in Vals

Im Februar 2019 reisten wir, die Klassen 7 und 8 der Regelschule Hirschberg, eine Woche nach Vals in Südtirol ins Skilager. Wir kamen am Samstag erst spät dort an, deswegen bezogen wir nur noch unsere Zimmer, aßen Abendbrot, hörten einen Vortrag über Pistenregeln und richtige Skikleidung und fielen dann in unsere Betten. In den nächsten zwei Tagen erlernten wir die Grundlagen des Skifahrens. Frau Heinze, Herr Krauß und Herr Rosenberger halfen uns dabei. Alle erlernten das Skifahren sehr schnell. In unterschiedlichen Skigruppen erkundeten wir die Pisten. Am vierten Tag fuhren wir in ein anderes Tal, wo wir eine wunderschöne Piste im Wald herunterfuhren. Nachmittags erkundeten wir den Ort Vals. Abends kam ein Mann von der Südtiroler Bergwacht in die Pension und erklärte uns alles über Lawinen, die Aufgaben der Bergwacht und der Lawenhunde. Am Tag fünf bereiteten wir uns auf neuen Pisten auf unseren Wettkampfvor, der am nächsten Tag



stattfind. Am Abend machten wir eine Fackelwanderung um das Dorf herum.

Dann war es soweit. Jetzt konnte jeder zeigen, was er gelernt hatte. Alle stellten sich in Reihenfolge auf und warteten gespannt auf den Start. Jeder musste einzeln Slalom und Schuss den Berg hinunterfahren. Nach dem Wettkampf stand es uns frei, wo wir fahren wollten. Am Abend fand dann die Auswertung unseres Wettkampfes statt. Das wichtigste Ergebnis war, dass alle das Skifahren sicher erlernt hatten! Dann mussten wir schon die Koffer für die Heimreise packen. Am Freitag standen wir sehr früh auf, es ging nach einer erlebnis- und sonnenreichen Woche zurück nach Hirschberg.

Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei dem freundlichen Personal der Pension Gatterer, Herrn Rosenberger, Herrn Krauß, Frau Heinze und Frau Zimmermann. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht!

H. Schiebel/ S. Heinze

Aus der Arbeit des Schulfördervereins der Regelschule Hirschberg

Am 20. März fand die Mitgliederversammlung unseres Vereins statt. Mit Hilfe der Mitglieder und Sponsoren konnte im Jahr 2018 wieder eine umfangreiche Arbeit geleistet werden. Wie üblich wurde im Rechenschaftsbericht auch aufgezeigt, wie wir die Regelschule im vergangenen Jahr unterstützen konnten. Allen, die sich in Form von Spenden, Aktivitäten und Ideen beteiligt haben, gilt unser Dank.

Vielfältige Unternehmungen und Projekte konnten unterstützt werden:

- Kauf von Material und Farbe für den Fahrradunterstand auf dem Schulhof, der mit Hilfe von Eltern, Schülern und der Firma Birk aufgestellt und gestrichen wurde, damit die Fahrräder der Schüler sicher untergebracht werden können.
- Blumenkübel im Eingangsbereich der Schule wurden bepflanzt.
- Die im Rahmen einer Projektarbeit errichtete Tafel im Grünen Klassenzimmer erhielt einen wetterfesten Anstrich. Durch die Tafel kann unser Grünes Klassenzimmer jetzt noch häufiger in den Unterrichtsstunden genutzt werden.
- Kauf von Farben für das Fach Darstellen & Gestalten – damit wurden Wände in der 3. Etage der Schule neu gestaltet.
- Ausleihe der Hüpfburg zum „Tag der offenen Tür“, außerdem war es an diesem Tag möglich, vom Verein bereitgestellte Baumwollbeutel zu bemalen.

Auch einzelne Klassen erhielten Unterstützung für ihre Vorhaben:

- Die Klassen 5 und 9 konnten sich über Theaterkarten freuen.
- Übernahme der Leihgebühr für die Skihelme der 9. (jetzt 10.) Klasse im Skilager.
- Erstattung der Teilnahmegebühr am Projekt zur Teambildung im Erlebnispädagogischen Zentrum Kloster für die Klasse 6.
- Zuschuss von 5,- € für jeden Schüler der Klasse 6 für die Fahrt nach Bayreuth zur Teilnahme am NKD-Spendenlauf für die Frühchenstation des dortigen Krankenhauses
- Übernahme der Kosten für den Besuch der Bowlingbahn, der Boulderhalle und die Teilnahme am Geo-Caching während der Klassenfahrt der jetzigen Klasse 7.
- Die Klasse 7 erhielt einen Volleyball für den Pausensport.
- Alle Schulabgänger der 9. und 10. Klassen erhielten Blumen zur Abschlussfeier.

Eine tolle Anschaffung zur Nutzung im Biologieunterricht in unterschiedlichen Klassen sind zehn augmented-reality-Shirts. Diese Shirts, die einen Code in Form eines Brustkorbes enthalten, werden in Kombination mit einer App genutzt. Scannt man den Code per Handy oder Tablet, erhält man einen Einblick in den menschlichen Körper und kann z.B. innere Organe oder das Herz-Kreislauf-System untersuchen. Zur Anschaffung dieser Shirts wurde die Spende der HBS Oettersdorf eingesetzt. Für diese möchten wir uns auch an dieser Stelle herzlich bedanken.

Ein großes Dankeschön auch nochmals an alle Unterstützer. Wir freuen uns auch weiterhin über Spenden,

Gefeller Anzeiger

aber auch Ideen, Vorschläge und Hinweise für unsere Arbeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit – immer zur weiteren Unterstützung unserer Schule.



Anke Wallenta (1. Vorsitzende)

Erfolgreiche Teilnahme der Gefeller Grundschüler an den Hallenkreismeisterschaften in der Leichtathletik

An den Hallenkreismeisterschaften konnten unsere Sportler auch in diesem Jahr mit großen Erfolgen in der Böttgerhalle in Schleiz teilnehmen.

In den Disziplinen Sprint, Klettern, Dreierhopp sowie im 3-Rundenlauf gingen 22 Sportler an den Start. Alle gaben ihr Bestes und kämpften mit Einsatz und Willen um die begehrten vorderen Plätze. Insgesamt konnten 15 Medaillen erkämpft werden.

Über dieses tolle Ergebnis freuen wir uns sehr. Herzlichen Glückwunsch allen Sportlern!

Ein großes Dankeschön geht an unsere Sportlehrerin, Frau Schmalfuß sowie die Erzieherinnen, Frau Weinlich und Frau Andrä, die unsere Sportler während der Wettkämpfe betreuten und anfeuert.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Eltern recht herzlich, die ihre Kinder zur Sportveranstaltung fuhren und den Betreuern hilfreich zur Seite standen.

Hier eine Übersicht unserer erfolgreichsten Sportler:

Name Vorname	Sprint	Dreierhopp	Klettern	3-Rundenlauf
Unbehaun, Julian				3. Platz
Fischer, Kim	3. Platz			2. Platz
Heisrath, Kyrli			3. Platz	
Pätz, Eva-Maria		3. Platz		1. Platz
Wolfram, Ole	3. Platz	3. Platz		3. Platz
Dick, Luis		2. Platz		
Thrum, Toni			2. Platz	
v.Schwarzenstein, Pauline	3. Platz		3. Platz	

Staffel AK 09:

Sophia Stöcker, Emma Hoppe, Luis Dick, Ole Wolfram

3. Platz

Staffel AK 10/11:

Eva-Maria Pätz, Kim Fischer, Leon Rietsch, Julian Unbehaun

3. Platz



Ein Lob und Dankeschön geht auch an alle Sportler, die keine Medaille erreichen konnten, aber trotzdem ihr Bestes gaben.

Sabine Kunerl/Schulleiterin

„Hexe Huckla und die total verrückte Sprachmaschine“ erfreuen Gefeller Grundschüler

Ein Kindermusical, das sich dem Erlernen sowie der Festigung der englischen Sprache verschrieben hat, begeisterte am 20. März alle Schüler der Klassen 1 bis 4. Vom Theater „Nimmerland“ aus Ludwigshafen angereist, bot die Schauspieler- und Sängerin ein beeindruckendes Programm. Dabei zog sie die Kinder in ihren Bann und forderte sie zum Mitsprechen und Mitmachen auf. Viele Vokabeln konnten so in spielerischer Form trainiert werden. In der ersten Szene stellte Hexe Huckla sich den Zuhörern vor und erklärte ihnen, warum sie gerade Englisch lernt: „Sie fliegt nämlich schon seit einigen Jahren zum Hexenwettbewerb nach England! Leider hat sie bisher noch nie einen Preis gewonnen. Unverdrossen plant sie jedoch auch für dieses Jahr ihre Teilnahme. Hexe Huckla präsentiert ihre Sprachmaschine, mit deren Hilfe man in vielen Spra-chen mit Tieren sprechen kann. Ihre total verrückte Sprach-maschine, in der die kleine, freche Maus Mr. Mouse wohnt, soll ihr helfen.



Doch dabei verhakt sich der Sprachwahlschalter – im Englischmodus. Huckla müsste das Gerät von innen reparieren, doch Mr. Mouse blockiert die Tür. Er streikt, denn er möchte für seine Arbeit in der Maschine bezahlt werden, und zwar mit Käse....“

Das Abenteuer nahm seinen Lauf, Lieder und gekonnt in Szene gesetzte Sketsche in lustigen Kostümen sorgten für Freude und Spaß bei den Zuschauern, die immer wieder zum Mitsprechen animiert wurden.

Die Vorbereitung auf das Theaterstück erlebten alle Schüler der Klassen 1 bis 4 im Englischunterricht bei Frau Geißer. Hier übten sie die Vokabeln und erweiterten ihren englischen Wortschatz, auch das Erlernen kleiner Reime und Verse gehörte dazu.

Da an unserer Schule die Schüler schon ab Klasse 1 am Fach Englisch teilnehmen, fiel das Mitmachen auch den jüngsten Schülern nicht schwer. Ein großes Dankeschön hierfür geht an Frau Geißer, unsere Englischlehrerin! Natürlich nahm das Musical ein gutes Ende und Hexe Huckla konnte am Sprachwettbewerb teilnehmen.

Für diese tolle Aufführung erhielt sie von alle Zuschauern riesigen Applaus sowie ein großes Dankeschön!

S. Kunerl/Schulleiterin

**Jubiläen in Gefell und den Ortsteilen
vom 01. bis 31. Mai 2019**

Gefell

Herr Günter Rank	08.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Ingrid Walter	10.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Isolde Pößnecker	13.05.	zum 80. Geburtstag
Herr Bernd Sittig	16.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Heinz Hubert	20.05.	zum 90. Geburtstag
Frau Gudrun Böhm	21.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Margitta Döbereiner	24.05.	zum 70. Geburtstag

Gefeller Anzeiger

Langgrün

Frau Edelgard Täubert	01.05.	zum 80. Geburtstag
Herr Burkhard Becher	04.05.	zum 70. Geburtstag

Gebersreuth

Herr Rainer Bergmann	08.05.	zum 75. Geburtstag
----------------------	--------	--------------------

Straßenreuth

Frau Helga Zepf	20.05.	zum 80. Geburtstag
-----------------	--------	--------------------

Dobareuth

Herr Karlheinz Schmaus	25.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Bernd Mutze	19.05.	zum 75. Geburtstag

Blintendorf

Herr Waldemar Fickenschner	26.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Hildegard Fickenschner	26.05.	zum 75. Geburtstag

Frössen

Frau Renate Stöcker	25.05.	zum 70. Geburtstag
---------------------	--------	--------------------

*Wir wünschen allen Jubilaren viel
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



Wir weisen darauf hin, dass Sie gemäß § 50 BMG das Recht haben, gegen die Übermittlung der Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen zu widersprechen.

Der Widerspruch (Einrichtung Übermittlungssperre) ist schriftlich zu beantragen. Die Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt der Stadt Gefell oder unter: www.stadt-gefell.de (Rathaus-Formulare).

Kirchliche Nachrichten

April/ Mai 2019

-Angaben ohne Garantie-

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Kirschspiel Gefell	Kirchberg 7
Pfarrer Toralf Hopf	07926 Gefell
kirche.gefell@t-online.de	Tel.: 036649/82259
	Fax: 036649/794685

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Gründonnerstag, 18. April

17.00 Uhr	Künsdorf	Gottesdienst mit Abendmahl
19.00 Uhr	Langgrün	Gottesdienst mit Abendmahl

Karfreitag, 19. April

09.00 Uhr	Blintendorf	Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr	Gefell	Gottesdienst mit Abendmahl
13.30 Uhr	Seubtendorf	Gottesdienst mit Abendmahl

Karsamstag, 20. April

17.00 Uhr	Gefell	Konzert in der Friedhofskirche „Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“
-----------	--------	---

Ostersonntag, 21. April

09.00 Uhr	Langgrün	Gottesdienst
10.30 Uhr	Seubtendorf	Gottesdienst
13.30 Uhr	Künsdorf	Gottesdienst

Ostermontag, 22. April

09.00 Uhr	Blintendorf	Gottesdienst
10.30 Uhr	Gefell	Gottesdienst

Donnerstag, 25. April

14.00 Uhr	Gefell	Seniorenachmittag im Gemeindehaus
-----------	--------	--------------------------------------

Samstag, 04. Mai

ab 14.00 Uhr	Gefell	Großer Kirchenputz
--------------	--------	--------------------

Sonntag, 05. Mai

09.00 Uhr	Blintendorf	Gottesdienst
10.30 Uhr	Künsdorf	Gottesdienst mit Goldener Konfirmation
13.30 Uhr	Langgrün	Gottesdienst

Sonntag, 12. Mai

14.00 Uhr Gefell Gottesdienst zum Posaunenchor treffen des Kirchenkreises Schleiz

Samstag, 18. Mai

17.00 Uhr Langgrün Bläserserenade/Posaunenchor-jubiläum

Sonntag, 19. Mai

10.30 Uhr Gefell Gottesdienst mit Taufe
13.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Kirchspiel Blankenberg Blankenberg, Schlossberg 8
Pfarrer Tobias Rösler 07366 Rosenthal am Rennsteig
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Gründonnerstag, 18. April

19.00 Uhr Ullersreuth Tischabendmahlsfeier im Bürgerhaus

Karfreitag, 19. April

09.00 Uhr Blankenberg Station I
10.00 Uhr Pottiga Station II
11.00 Uhr Frössen Station III

Ostersonntag, 21. April

06.00 Uhr Blankenberg Ostermorgenfeier mit Abendmahl

09.00 Uhr Hirschberg und Osterfrühstück
mit Abend Osterfestgottesdienst
10.30 Uhr Sparnberg Osterfestgottesdienst
mit Abend mahl

Ostermontag, 22. April

09.00 Uhr Ullersreuth Osterfestgottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Frössen Osterfestgottesdienst mit Abendmahl
13.30 Uhr Pottiga Osterfestgottesdienst mit Abendmahl

Donnerstag, 25. April

20.00 Uhr Pottiga Abendandacht

Montag, 29. April

14.00 Uhr Blankenberg Seniorennachmittag

Samstag, 4. Mai

17.00 Uhr Hirschberg Abendgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 5. Mai

10.00 Uhr Hirschberg Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 12. Mai

09.30 Uhr Pottiga Morgenandacht
10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst mit Taufe

Donnerstag, 16. Mai

20.00 Uhr Hirschberg Abendandacht

Samstag, 18. Mai

14.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst mit Taufe
17.00 Uhr Blankenberg Abendgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 19. Mai

10.00 Uhr Blankenberg Konfirmationsgottesdienst

Am Sonntag, 5. Mai, werden um 10.00 Uhr in der St. Katharinenkirche Hirschberg konfirmiert:

Sophia Thrum	Hirschberg
Luis Rosewich	Hirschberg
Fiona Widmayer	Untertiefengrün
Emanuel Rau	Dobareuth



Am Sonntag, 14. April, um 10.00 Uhr wird in der Ev. -Luth. Johanneskirchengemeinde Mißlareuth

Annabell Weisflog Hirschberg konfirmiert.

Gottesdienste Mißlareuth

April/ Mai 2019

Kirchgemeinden Reuth und Mißlareuth

08538 Reuth, Tel.: 037435-5343;

Büro und Pfarrerin Stepper: Wallstr. 6, www.Kirche-Reuth.de

Ostersonntag, 21. April in Mißlareuth

10.00 Uhr **Festgottesdienst** mit Hlg. Taufen und Kigo, anschl. Ostereier suchen im Pfarrgarten

Sonntag, 12. Mai in Mißlareuth

14.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Hlg. Abendmahl

Sonntag, 19. Mai in Rothenacker

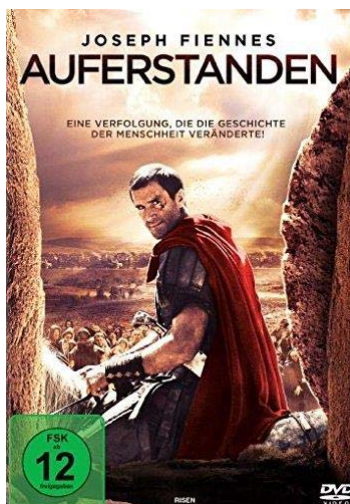
9.30 Uhr Gottesdienst im Festzel

Herzliche Einladung zum

Film Abend

AUFERSTANDEN

Eine Verfolgung, die die Geschichte der Menschheit veränderte!



Wir begleiten den römischen Hauptmann Clavius (Joseph Fiennes) bei seiner Suche nach der Wahrheit um den verschwundenen Leichnam Jesu – und sind dabei, wie er unweigerlich den Fakten und an die Auferstehung glauben muss.

Freitag, den 26.04.19

Im Evangelischen Gemeindezentrum Tanna

Beginn 19.00 Uhr,

Dauer 103 Minuten

Eintritt frei!

Es lädt ein: Ev. Luth. Kirchengemeinde Tanna

FSK ab 12 Jahre freigegeben!

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gefell, Bergstraße 7

Seid vielmehr umgänglich und hilfsbereit. Vergebt euch gegenseitig, weil Gott auch euch durch Christus vergeben hat.

Aus der Bibel: Eph 4,32

Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, Bergstraße 7!

Sonntag 21. April 9.30 Uhr

Sonntag 28. April 9.30 Uhr

Sonntag 05. Mai 9.30 Uhr

Sonntag 12. Mai 9.30 Uhr

Sonntag 19. Mai: Regionaler Bibeltag im Rathaussaal Gefell
Beginn: 9.30 Uhr.

Sonntag 26. Mai 9.30 Uhr

Bibelgespräch

Jeder ist herzlich willkommen zum Bibelgesprächskreis. Wir lesen in der Bibel, sprechen darüber und versuchen, das Gelesene für uns anzuwenden. Wir treffen uns jeweils im Buchladen Markt 1.

Donnerstag 25. April 19.30 Uhr

Donnerstag 02. Mai 19.30 Uhr

Donnerstag 09. Mai 19.30 Uhr

Donnerstag 23. Mai 19.30 Uhr

Royal Rangers

Royal Rangers sind christliche Pfadfinder, die mit Gottes Hilfe und biblischen Werten eine gesunde, abenteuerliche Alternative zum mediengeprägten Alltag heutiger Kinder und Jugendlicher anbieten. Das Programm der Pfadfinder richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder werden in kleinen Teams entsprechend ihrem Alter und Geschlecht betreut. Infos unter www.rr-tanna.de
Nächste Stammtreffen jeweils um 8.45 Uhr: am 11. und 25.05.19 auf der Rangerwiese in Tanna, Richtung Unterkoskau, bei Umsetzer.

Jugendstunde

Wer sich mit gleichaltrigen jungen Leuten treffen möchte, um über das Leben und den Glauben an Jesus Christus zu reden und gemeinsam etwas zu unternehmen, ist herzlich eingeladen zur Jugendstunde (ab 14 Jahren). Treffpunkt: jeden Samstag, 19.00 Uhr im Gemeindehaus der EFG Tanna, Koskauer Straße 55. Infos unter www.efg-tanna.de/jugend

Bücher fürs Leben...

Buchladen Gefell, Markt 1

Geschichten aus dem Buch der Bücher:

Nächste Lesung Mittwoch, 1. Mai 19.30 Uhr:

„Von Freundschaft, Lügen und Verrat“

Buch des Monats:

Stefan Kleinknecht. Love your life!



70 Andachten im WhatsApp-Style. 15,00 €.

Hast du schon einmal eine Chat-Andacht im WhatsApp-Style gelesen? Denn wenn sich in einer WhatsApp-Gruppe vier junge Leute mit Einstein und Preacherman über Fragen aus dem Leben unterhalten, wird es richtig spannend. Was bedeu-

tet echte Liebe? Wie kann ich meine Träume verwirklichen? Was macht mich schön? Und immer dabei: Das Thema Glaube. Was sagt eigentlich Gott zu den Fragen des Lebens? Und warum war Jesus immer anders als gedacht, nie Mainstream?

Ach ja, apropos Gott. Der ist ebenfalls in der WhatsApp-Gruppe aktiv. Manchmal schaltet er sich ein und sagt an, was seine Meinung zum Thema ist.

Ein tolles Geschenk zur Konfirmation – nicht nur für Handy-Nutzer.

Wissenswertes

verbraucherzentrale

Thüringen

Neues Beratungsangebot: Eignungs-Check Solar

Erfurt, 21.03.2019

Der „Eignungs-Check Solar“ ist ein neues Beratungsangebot der Verbraucherzentrale Thüringen für private Haus- oder Wohnungseigentümer und private Vermieter. Das Angebot ist für Verbraucher kostenfrei.



Beim „Eignungs-Check Solar“ besucht ein Energieberater den Verbraucher zu Hause und prüft, ob das Gebäude für eine Photovoltaik-Anlage und/oder Solarthermie-Anlage geeignet ist. Er ermittelt die ungefähr benötigte Größe und den voraussichtlichen Ertrag der Anlage. Außerdem gibt er Hinweise zu eventuell erforderlichen baulichen oder technischen Voraussetzungen. Die Ergebnisse werden in einem Bericht dokumentiert. Hier findet der Verbraucher auch Informationen zu Kosten und Fördermöglichkeiten.

„Photovoltaik- und Solarthermie-Anlage sind eine ‚saubere‘ Möglichkeit, Strom und Wärme für seinen Haushalt zu erzeugen. Außerdem kann man ein Stück Unabhängigkeit von der Energiepreisentwicklung gewinnen und etwas für die Umwelt tun“, erläutert Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen.

Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) ist der „Eignungs-Check Solar“ **kostenfrei**. Termine können unter Tel. **0800 809 802 400** (kostenfrei) oder unter **0361 555140** vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



Abzocke online: Wie erkenne ich Fake-Shops im Internet?

Stand: 12.11.2018

Das Wichtigste in Kürze:

- Handtaschen, Designer-Bekleidung, Hightech-Trendprodukte und Marken-Uhren: Online-Shops bieten neben einer großen Produktpalette auch bequeme Bestellmöglichkeiten für jedermann.
- Doch hinter Online-Händlern können sich auch Betrüger verbergen, die mit sogenannten Fake-Shops (gefälschten Internet-Verkaufsplattformen) Online-Einkäufer abzocken wollen.
- Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten, um solche Abzocker zu erkennen.

Fake-Shops sind auf den ersten Blick schwer zu erkennen. Teilweise sind sie Kopien real existierender Websites, sie wirken auf den ersten Blick seriös und lassen daher beim Käufer selten Zweifel an ihrer Echtheit aufkommen. Mit gut kopierten Produktbildern und Informationen aus dem Internet sowie einem profes-



Frau vor Onlineshop mit Sonderangeboten

Foto: Verbraucherzentrale NRW

sionellen Erscheinungsbild gewinnen Fake-Shops das Vertrauen der Online-Käufer und verleiten sie dadurch zum Kauf. Ein weiteres Lockmittel ist der scheinbar besonders günstige Preis des gesuchten Produkts.

Nach geleisteter Vorauszahlung wird nicht selten minderwertige Ware zu einem überhöhten Preis verschickt, mitunter wird das Produkt auch gar nicht geliefert. Oft täuschen die Händler sogar Lieferschwierigkeiten vor und vertrösten Betroffene, um diese daran zu hindern, weitere Schritte einzuleiten.

Hier die wichtigsten Erkennungszeichen eines Fake-Shops:

Damit Sie nicht auf einen Fake-Shop hereinfliegen, achten Sie auf folgende Punkte:

Auffällige Internetadresse

Wenn eine eigentlich bekannte Adresse Ungereimtheiten aufweist, kann dies ein Warnzeichen sein. Dies wäre etwa eine Erweiterung der Adresse um weitere Domainendungen, wo eigentlich nur ein ".de" stehen müsste - wie beispielsweise .de.com. Dies lässt sich natürlich nur erkennen, wenn man die korrekte Adresse kennt.

Auch wenn die Adresse überhaupt nicht zum Inhalt der Seite passt, sollten Sie skeptisch sein – also wenn z. B. bei einer URL zum Thema Pflanzen plötzlich Schuhe angeboten werden.

(Un)Sichere Zahlungsweise

(Un)Sichere Zahlungsweise

Oft werden Kunden bis zum letzten Bestellschritt mehrere Zahlungsweisen angeboten. Doch bei der eigentlichen Bestellung wird dann nur noch Vorkasse z. B. in Form einer Überweisung verlangt. Es sollte aber umgekehrt sein: erst die Ware, dann das Geld. Ohne kundenfreundliche Zahlungsweise sollten Sie besser nichts bestellen.

Auffallend günstiger Preis

Nicht jeder besonders günstige Shop ist ein Fake-Shop, und nicht jeder Fake-Shop muss zwingend extrem billig sein. Doch wenn sich in einem Shop auffallend niedrige Angebote häufen, sollte man zumindest genauer hinsehen - denn nicht wenige Abzocker arbeiten mit dieser Lockmethode.

Falsche Gütesiegel

Fake-Shops schmücken sich gerne mit erfundenen Gütesiegeln, die aber keinerlei wirkliche Aussagekraft haben. Oder sie nutzen echte Gütesiegel wie etwa "Trusted Shops", ohne dieses Zertifikat zu besitzen. Durch einen Klick auf das Siegel können Sie prüfen, ob das Siegel mit einem Zertifikat des Siegel-Betreibers verlinkt ist. Denn ohne entsprechenden Link dürfte es sich um eine Fälschung handeln.

Kundenbewertungen

Generell macht es beim Online-Shopping Sinn, sich als Kunde nicht nur auf Bewertungen innerhalb eines Shops zu verlassen. Sollten sich aber die Lobeshymnen häufen, kann dies ein zusätzliches Indiz für einen Fake-Shop sein – vor allem, wenn anderweitige Bewertungen stark davon abweichen und vermehrt auf betrügerische Machenschaften hinweisen.

AGB

Fake-Shops können frei erfundene oder von anderen Seiten kopierte AGB (das steht für Allgemeine Geschäftsbedingungen) auf-

Gefeller Anzeiger

weisen. Leicht zu erkennen ist das aber nicht immer. Ein deutliches Erkennungszeichen für Fake-AGB ist es, wenn sie in schlechtem Deutsch aus einem Übersetzungsprogramm daher kommen. Ist das der Fall oder fehlen die AGB sogar ganz, sollten Sie lieber nichts bestellen.

Impressum

Ein nicht vorhandenes Impressum ist immer ein No-Go! Doch so leicht machen es einem längst nicht alle Fake-Shops. Wenn ein Impressum zu finden ist, muss es u. a. die Adresse, einen Vertretungsberechtigten und eine E-Mail-Adresse enthalten. Außerdem einen Verweis auf das Handelsregister mit entsprechender Nummer. Letzteres kann im Zweifel genauer überprüft werden.

Was Opfer eines Fake-Shops tun können:

- Wer schon Geld überwiesen hat, sollte umgehend seine Bank auffordern, die **Zahlung rückgängig** zu machen. Wenige Stunden nach einer Onlinebestellung ist dies meist noch möglich. Bei anderen Zahlungsarten wie dem Lastschriftverfahren kann die Zahlung noch bis zu acht Wochen nach Einzug rückgängig gemacht werden. Auch hierzu muss man sich an seine Bank wenden.
- **Alle Belege** für die Online-Bestellung sollten gesammelt und gesichert werden. Dazu gehören Kaufvertrag, Bestellbestätigung, E-Mails und ein Screenshot des Angebots.
- Rechtlich handelt es sich bei einer solchen Vorgehensweise um Betrug. Betroffene können die ausgedruckten Unterlagen von der **nächstgelegenen Beratungsstelle ihrer Verbraucherzentrale** prüfen lassen und **Strafanzeige** bei der Polizei stellen. **Dies ist auch online möglich.**



Warum Ostern in diesem Jahr erst so spät gefeiert wird

Ostern fällt in diesem Jahr auf den 21. April. Warum feiern wir das Fest so spät und wo haben die zahlreichen Bräuche ihren Ursprung?

Ostern wird dieses Jahr erst besonders spät gefeiert: Das Fest fällt dieses Jahr erst auf Sonntag, den 21. April. Warum liegt Ostern erst so spät? Und woher kommt überhaupt noch mal der Name des Fests?

Woher kommt eigentlich der Name Ostern?

Das ist nicht ganz klar, es kursieren verschiedene Theorien. Einige Sprachforscher nehmen eine Verwandtschaft mit dem Substantiv „Osten“ in der ursprünglichen Bedeutung „Morgenröte“ an. Demnach geht der Name zurück auf ein Fest der Germanen, das sie zu Ehren der Göttin der Morgenröte austrugen.

Von dieser Interpretation war auch Jacob Grimm überzeugt, auch wenn er schon zu Lebzeiten dafür Gegenwind bekam. Viele Historiker haben diese Sichtweise von einem „Frühlingsfest“ zu Ehren der Göttin Ostera übernommen. Auch der Wissenschaftler Friedrich Kluge erklärt Ostern zum Beispiel so in seinem bekannten „Etymologischen Wörterbuch der deutschen Sprache“.

Woher

In anderen Sprachen ist die Herleitung sehr viel einfacher. Die Niederländer nennen das Fest „Pasen“, die Isländer „Páskar“, die Schweden „Påsk“ – überall wird die Nähe des christlichen Osterfestes mit dem älteren jüdischen Passah- bzw. Pessachfest deutlich.

Was feiert man an Ostern?

Ostern ist das wichtigste und höchste Fest des Christentums. Am Gründonnerstag feiert man zunächst das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. Am Karfreitag wird der Kreuzigung Jesu gedacht, am Karsamstag, dem Tag der Grabesruhe, seines Abstiegs in die Unterwelt und am Ostersonntag wird Jesu Auferstehung von den Toten gefeiert.

Wann feiert man Ostern?

Die Feier zur Auferstehung von Jesus Christus wird nach dem Mondkalender berechnet. Das Fest fällt auf den Sonntag nach dem

ersten Vollmond des Frühjahrs. Frühestens wird Ostern damit am 22. März gefeiert – und spätestens am 25. April.

An dem Termin richten sich viele andere christliche Feiertage aus: zum Beispiel Aschermittwoch, Christi Himmelfahrt, Pfingstsonntag. Die Karwoche beginnt am Palmsonntag, eine Woche vor dem Ostersonntag. Wer geschickt und frühzeitig plant, kann mithilfe von Feiertagen effizient Urlaub nehmen:

Brückentage 2019: So sichern Sie sich viele freie Tage.

Wann war Ostern in den vergangenen Jahren?

- Jahr 2018: 1. April
- Jahr 2017: 16. April
- Jahr 2016: 27. März
- Jahr 2015: 5. April

In welchen Religionen feiert man Ostern?

Alle Christen feiern die Auferstehung von Jesus Christus: katholische, protestantische und armenische genauso wie griechisch-orthodoxe Christen. Allerdings unterscheiden sich von Land zu Land die Bräuche zum Fest. Die Australier verzichten zum Beispiel wegen einer Kaninchenplage auf den Osterhasen – stattdessen stehen kleine Beuteltiere, Bibys aus Schokolade in den Supermarktregalen.

Wie kam es zum Brauchtum des Osterhasen?

Das erste Mal erwähnt wird der Osterhase wohl in einer Dissertation des Frankfurter Arztes Johannes Richier, der Ende des 17. Jahrhunderts den Brauch schilderte, dass der Hase Eier verstecke. Er nannte das „eine Fabel, die man Einfältigen und Kindern aufbindet“.

Ab dem 19. Jahrhundert hat sich der Osterhase dann eindeutig

als österliches Symbol durchgesetzt. Er gilt gemeinhin als Symbol der Fruchtbarkeit – Häsinnen können mit einem Wurf fünf Jungen zur Welt bringen.

Was hat Ostern mit Eiern zu tun?

Der Professor für Volkskunde an der Universität Würzburg Christoph Daxelmüller hat die Alltagsgeschichte des Mittelalters untersucht. „Eier“, sagt Daxelmüller, „waren damals ein ganz generelles Symbol für das Leben und die Fruchtbarkeit.“

In der religiösen Bildersprache sei das Ei jedoch auch zum eindeutigen Zeichen der Auferstehung und des ewigen Lebens geworden. Die an Ostern gefeierte Auferstehung Christi erkläre so die Bindung des Eies an das wichtigste christliche Fest.

Woher kommt die Tradition des Osterfeuers?

Während sich der Begriff Ostern nicht eindeutig auf die Germanen zurückzuführen lässt, ist der Ursprung des Osterfeuers einfacher zu bestimmen: Die älteste schriftliche Erwähnung ist ein Briefwechsel aus dem Jahr 751 zwischen dem Missionar Bonifatius und Papst Zacharias. Der Missionar beschreibt einen germanisch-heidnischen Brauch, der als „Ignis Pachalis“ bezeichnet wird.

(les/cho/dpa)



Osterspaziergang

Johann Wolfgang von Goethe, 1749-1832

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche
durch des Frühlings holden, belebenden Blick.
Im Tale grünet Hoffnungsglück.
Der alte Winter in seiner Schwäche
zog sich in rauhe Berge zurück.
Von dorthier sendet er, fliehend, nur
ohnmächtige Schauer körnigen Eises
in Streifen über die grüne Flur.
Aber die Sonne duldet kein Weisses.
Überall regt sich Bildung und Streben,
alles will sie mit Farbe beleben.
Doch an Blumen fehlt's im Revier.
Sie nimmt geputzte Menschen dafür.

Kehre dich um, von diesen Höhen
nach der Stadt zurückzusehen!
Aus dem hohlen, finstern Tor
dringt ein buntes Gewimmel hervor.
Jeder sonnt sich heute so gern.
Sie feiern die Auferstehung des Herrn,
denn sie sind selber auferstanden.
Aus niedriger Häuser dumpfen Gemächern,
aus Handwerks- und Gewerbesbänden,
aus dem Druck von Giebeln und Dächern,
aus der Strassen quetschender Enge,
aus der Kirchen ehrwürdiger Nacht
sind sie alle ans Licht gebracht.

Sieh nur, sieh, wie behend sich die Menge
durch die Gärten und Felder zerschlägt,
wie der Fluss in Breit und Länge
so manchen lustigen Nachen bewegt,
und, bis zum Sinken überladen,
entfernt sich dieser letzte Kahn.
Selbst von des Berges ferner Pfaden
blinken uns farbige Kleider an.
Ich höre schon des Dorfs Getümmel.
Hier ist des Volkes wahrer Himmel.
Zufrieden jauchzet gross und klein:
Hier bin ich Mensch, hier darf ichs sein!

-Anzeige -

TRADITIONELLES Dorf- und Museumsfest in Rothenacker

Freitag, 17. Mai
21:00 Uhr Disco mit **ALEX K.**

Samstag, 18. Mai
20:00 Uhr Oldie- & Beat-Nacht 60er, 70er, 80er mit



The Micados Mo' Malone Peter Klostermann & Band Studio 64

Sonntag, 19. Mai

09:30 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor

10:30 Uhr Frischoppen

ab 12:00 Uhr Markttreiben,
kleiner Handwerker- und Ideenmarkt

14:00 - 18:00 Uhr volkstümlicher Nachmittag mit den
„Wisentatler Blasmusikanten“ und
Tanzvorführung der

14:00 Uhr Buntes Kinderfest
Hüpfburg, Kinderquadbahn, Luftballonmodellieren,
Kinderreiten, Kinderschminken

ab 12:00 Uhr Museum geöffnet



Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen gesorgt

Kulturverein Wisentatle und Ortsteilrat Rothenacker
Telefon: 036646/22687 • www.rothenacker.com

**Brotdacken
im Museum
Verkauf
im Festzelt**